



Prüfungszeugnis

nach § 37 Berufsbildungsgesetz

Kai Schnubel

geboren am 3. April 1995 hat die Abschlussprüfung
in dem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf

Mediengestalter Digital und Print

Fachrichtung: Digitalmedien

mit dem **Gesamtergebnis sehr gut (94 Punkte)** bestanden.

	Note	Punkte
Digitalmedien gestalten und technisch umsetzen	sehr gut	98
Medien konzipieren, gestalten und präsentieren	gut	87
Medien produzieren	sehr gut	94
Wirtschafts- und Sozialkunde	gut	85

Dieser Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

Frankfurt am Main, 30. Januar 2026

Ulrich Caspar
Präsident



Dr. Brigitte Scheuerle
Geschäftsführerin



Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main

Erläuterung zum Prüfungszeugnis

Kai Schnubel

geboren am 3. April 1995

Mediengestalter Digital und Print

Fachrichtung: Digitalmedien

Für die Ermittlung des Gesamtergebnisses lassen sich aus der Ausbildungsordnung folgende Gewichtungen ableiten:

Digitalmedien gestalten und technisch umsetzen	50 Prozent
Medien konzipieren, gestalten und präsentieren	20 Prozent
Medien produzieren	20 Prozent
Wirtschafts- und Sozialkunde	10 Prozent

Der Prüfungsbereich Digitalmedien gestalten und technisch umsetzen beinhaltet einen Umsetzungsvorschlag mit Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte sowie der Erstellung technischer Daten für die Produktion eines digitalen Medienproduktes.

Dabei wird nachgewiesen, dass Auftragsinhalte analysiert, Arbeitsabläufe geplant und dokumentiert sowie Digitalmedien gestaltet und Prototypen erstellt werden können. Weiterhin wird nachgewiesen, dass Mediendaten nach gestalterischen und technischen Gesichtspunkten aufbereitet und bearbeitet sowie Medienprodukte unter Berücksichtigung von qualitativen und wirtschaftlichen Aspekten technisch realisiert werden können.



**ANNI ALBERS
SCHULE**

**FÜR MODE, MEDIEN
UND GESTALTUNG**

Abschlusszeugnis der Berufsschule



Berufliche Schule
der Stadt Frankfurt am Main

Abschlusszeugnis der Berufsschule

Kai Günther Schnubel

geboren am 03.04.1995 in Trier
hat vom 01.08.2023 bis 30.01.2026 die Berufsschule besucht.

Ausbildungsberuf: Mediengestalter Digital und Print - Fr Digitalmedien

Die Leistungen werden wie folgt beurteilt:

Pflichtunterricht

Allgemeinbildender Lernbereich

Deutsch	sehr gut	Sport	-
Politik und Wirtschaft	sehr gut	Englisch	sehr gut
Religion/Ethik	sehr gut		

Berufsbildender Lernbereich

Berufsbezogener Unterricht (Gesamtnote auf der Grundlage der nach der Stundenzahl der Lernfelder gewichteten Noten)	sehr gut
--	----------

**Gesamtnote
(der berufsschulischen Leistungen)**

1,0 in Worten: Eins Komma Null

Bemerkungen: "Der Abschluss ist in Verbindung mit dem Berufsabschluss im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet."



Abschlusszeugnis der Berufsschule

Kai Günther Schnubel

Ausbildungsberuf: Mediengestalter Digital und Print - Fr Digitalmedien


Lernfelder


(auf der Grundlage des jeweils gültigen Lehrplans)

	Thema	Std.	Note
LF01:	Printprodukte nach Kundenvorgaben gestalten	80	sehr gut
LF02:	Digitale Medienprodukte nach Kundenvorgaben gestalten und realisieren	80	sehr gut
LF03:	Daten crossmedial aufbereiten	80	sehr gut
LF04:	Daten crossmedial ausgeben	80	sehr gut
LF05:	Printprodukte konzipieren, gestalten und realisieren	80	sehr gut
LF06:	Digitale Medienprodukte konzipieren, gestalten und realisieren	80	sehr gut
LF07:	Medien aus Datenquellen zu einem Medienprodukt zusammenführen	40	gut
LF08:	Logos entwickeln und in Gestaltungskonzepten projektorientiert umsetzen	80	sehr gut
LF09:	Content-Management-Systeme nutzen	80	sehr gut
LF10:	Interaktivität gestalten und realisieren	80	sehr gut
LF11:	Digitale Medienprojekte realisieren	120	sehr gut

Frankfurt am Main, 30.01.2026




Schulleiterin
Dr. Reich


Klassenlehrer
Thomczek

Erläuterungen: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)
mit gutem Erfolg teilgenommen (mgEtg), mit Erfolg teilgenommen (mEtg), teilgenommen (tg), befreit (bf)



Berufliches Gymnasium

Fachrichtung Technik
Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik

Rheinland-Pfalz



Zeugnis der
allgemeinen Hochschulreife

Berufliches Gymnasium

Fachrichtung Technik
Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik

Zeugnis

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Herr Kai Schnubel

geboren am 03. 04. 1995 in Trier

wohnhaft in Mettlach

hat nach dem Besuch des beruflichen Gymnasiums die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

1. Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 in der jeweils gültigen Fassung)
2. Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12.1973 in der jeweils gültigen Fassung)
3. Die Abiturprüfungsordnung des Landes Rheinland-Pfalz vom 21.07.2010 in der jeweils gültigen Fassung

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Herr Kai Schnubel

I. Qualifikation im Block I (Qualifikationsphase)					
Fach ⁽¹⁾⁽³⁾	Punktzahlen der Kurse				Summe
	12/1	12/2	13/1	13/2	gewichtet ⁽²⁾
Englisch	11	11	09	09	80 ⁽²⁾
Informatik	13	12	12	11	96 ⁽²⁾
Gestaltungs- und Medientechnik	07	09	08	12	36
Deutsch	12	11	11	11	45
Ethikunterricht	13	10	13	13	49
Biologie	08	13	09	12	42
Darstellendes Spiel	14	15	--	--	29
Französisch	(13)	(13)	13	10	23
Gemeinschaftskunde	10	07	10	13	40
Mathematik	13	08	06	11	38
Sport	(13)	(08)	(10)	(11)	0
-----	--	--	--	--	--
-----	--	--	--	--	--
-----	--	--	--	--	--
-----	--	--	--	--	--
Punktsumme (36 Kurse)	P =				478
Ergebnis Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)	$\frac{P}{44} \cdot 40 =$ E I =				435

II. Qualifikation im Block II (Prüfungsbereich)			
Prüfungsfach ⁽¹⁾	Punktzahlen		Summe
	schriftl.	mündl.	gewichtet ⁽⁴⁾
Englisch	09	--	36
Informatik	10	--	40
Gestaltungs- und Medientechnik	05	--	20
Deutsch	--	13	52
Ethikunterricht	--	15	60
Ergebnis Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte)	E II =		208

III. Gesamtqualifikation (mindestens 300, höchstens 900 Punkte)	
Gesamtpunktzahl (E I + E II)	643
Durchschnittsnote	2,0

IV. Fremdsprachen ⁽⁵⁾	
1. Fremdsprache:	Englisch
2. Fremdsprache:	Französisch
3. Fremdsprache (fakultativ):	-----
Weitere Fremdsprachen:	-----

V. Bemerkungen:



Trier, den 12.06.2018

Ort und Datum

Schulleiter Michael Müller, OStD
Vorsitzender der Prüfungskommission

Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt folgender Schlüssel:

Notenstufe	sehr gut (1)			gut (2)			befriedigend (3)			ausreichend (4)			mangelhaft (5)			ungenügend (6)
Punktzahl	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

- (1) Die drei grau unterlegten Fächer sind Leistungsfächer, alle anderen Fächer sind Grundfächer.
- (2) Das Leistungsfach wird zweifach gewichtet.
- (3) Grundkurse, die nicht in die Qualifikation eingebracht werden, sind in Klammern gesetzt; "(f)": dieses Grundfach wurde freiwillig außerhalb der Pflichtstundenzahl belegt.
- (4) Bei fünf Prüfungsfächern, bzw. falls eine Besondere Lernleistung (BLL) eingebracht wird, werden die Prüfungsergebnisse vierfach gewichtet, andernfalls fünffach.
- (5) In der ersten und zweiten Fremdsprache ist Unterricht in dem für den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.

INSZENE Media - Dudweiler Landstraße 103-105 - 66123 Saarbrücken

Kai Günther Schnubel
Freiherr-vom-Stein Str. 56
66693 Mettlach

So erreichen Sie uns

Internet www.in-szene.net
E-Mail info@in-szene.net
Telefon 0681 95803920
Fax 0681 3904278

Steuer-Nr. 04021010222
UStID-Nr. DE 229 548 854

Datum **23.01.2020**
Kunde **29028**
Schreiben **Zeugnis**

Praktikumszeugnis

Vorname: Kai Günther
Nachname: Schnubel
Geburtsname: Scherer
Geburtsdatum: 03.04.1995

hat in der Zeit vom: 14.10.19 bis zum 01.12.19
ein Vollzeitpraktikum im Bereich Redaktion bei INSZENE Media,
Dudweiler Landstraße 103-105, 66123 Saarbrücken absolviert.

Während seines Betriebspraktikums, hat Herr Schnubel folgende Tätigkeiten kennengelernt:

- Redaktion und Marketing
- Mediengestaltung (Digital, Print)
- Logistik und Promotion

Während seines Betriebspraktikums, hat Herr Schnubel folgende Tätigkeiten ausgeübt:

- Erstellung redaktioneller Beiträge, Recherche, Anreicherung der multimedialen e-Paper
- Gestaltung eines Logos und diverser Layouts mit den Programmen Adobe Indesign, Adobe Photoshop und Adobe Illustrator
- Ideenfindung und Erstellung redaktioneller Beiträge für unsere Social Media Plattformen

Herr Schnubel erfüllte sämtliche Aufgaben zu unserer vollsten Zufriedenheit. Er arbeitete sich innerhalb kürzester Zeit in seine Arbeitsbereiche ein. Seine Arbeit zeichnete sich durch große Selbständigkeit und Eigeninitiative aus.

Herr Schnubel ist während seiner Zeit hier immer sehr motiviert, belastbar und engagiert gewesen. Er zeigte eine schnelle Auffassungsgabe und eignete sich die notwendigen Kenntnisse in Software und Redaktion mühelos an. Nebendem überzeugte er durch sein hohes Maß an Kreativität.

Die Vorgesetzten und das gesamte Team schätzen Herrn Schnubels Zuverlässigkeit, sein freundliches Wesen und seine Teamfähigkeit.

Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit und wünschen Herrn Schnubel für seine persönliche und berufliche Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Markus Brixius

INSZENE Media

Seite 1/1

Herr Kai Schnubel
Freiherr-vom-Stein Str. 56
66693 Mettlach

Trier, den 28.09'19

Betr.: Referenzschreiben für Herrn Kai Schnubel

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Marc-Bernhard Gleißner. Ich war am Theater Trier vom 01.08.2015 – 31.05.2019 als Leiter der Bürgersparte 0.1 tätig und habe dort als Spartenleiter, Regisseur, Dramaturg und Theaterpädagoge professionell mit LaiendarstellerInnen gearbeitet und sie im Bereich Schauspiel professionalisiert. 2004 habe ich die studentische Theatergruppe Kreuz&Quer gegründet, die 2014 auch einen Verein gegründet hat. Im Moment bin ich Vorsitzender des Vereins, Leiter und Regisseur der Theatergruppe.

Herrn Schnubel, geb. am 03.04.1995 in Trier, lernte ich im Januar 2019 kennen. Er hat sich ab diesen Zeitpunkt für das Stück *Suche nach Glück* (ein Projekt, das vier Unglückskonzeptionen nach August Strindbergs Dramen *Advent*, *Die große Landstraße*, *Samum* und *Wetterleuchten* in den Blick nimmt und schauspielerisch umsetzt) interessiert. Nach kurzer Zeit hat Herr Schnubel die Aufgabe als Dramaturg übernommen. Dazu gehören folgende künstlerische Aufgaben: Herr Schnubel hat die vier Stücke auf studentische Fragestellungen in Gruppenarbeiten umgeschrieben und die Texte gekürzt. Er bewies damit, dass er wesentliche Fragen im Blick behalten und große Stücke auf ihre inhaltliche Essenz runterbrechen kann. Gleichzeitig bewies er großes kreatives Schaffenspotential in der Adaption neuer Frage in die inhaltliche Stückgestalt. Er nahm weiterhin großen Einfluss in der Rollenauswahl und stellte beim Vorsprechen den SchauspielerInnen kluge Fragen, um ihre Rollenkonzeption zu prüfen. Seit Probenbeginn verfolgt er jede Probe, gibt den SchauspielerInnen hilfreiche Tipps bei der Konzeption der Rolle und beim Text- und Inszenierungsverstehen. Er ist als kritische Distanz im Moment für mich als Dramaturg unentbehrlich, da er mich auf inszenatorische Lücken, Schwierigkeiten beim Ablauf des Bühnengeschehen und Verstehensprobleme hinweist und bringt gleichzeitig gute Vorschläge ein, diese Probleme zu lösen. Herr Schnubel ist kreativ problem- und lösungsorientiert zugleich. Da ich bisher mit professionell ausgebildeten Dramaturgen im Theater Trier gearbeitet habe, kann ich Ihnen versichern, dass dies ein Glücksfall ist. Da Dramaturgen meist nur kritisch sind und sich nicht als Teil der Produktion verstehen oder zu lösungsorientiert sind, und am liebsten selbst inszenieren wollen. Herr Schnubel versteht sich als kritisches Korrektiv des Teams und bringt sich so äußerst produktiv ein. Er erfüllt in jeder Hinsicht alle Anforderungen an einen sehr guten Dramaturgen.

Als Produktionsdramaturg ist er Teil des Leitungsteams der Theatergruppe Kreuz&Quer. Er erfüllt dort die Aufgabe der Kommunikation zwischen Regie und Ausstattung und Technik. Er erfüllt dort seine Arbeit äußerst geflissentlich, erstellt Produktionslisten, Probentermine und koordiniert diese mit den SchauspielerInnen. Da uns im Moment ein Regie-Assistent in der Produktion fehlt, übernimmt er diese Aufgaben zusätzlich und zwar sehr verlässlich.

Ich kann Ihnen Herrn Schnubel nur als äußerst gewissenhaften, hart arbeitenden, sehr teamorientierten und sehr freundlichen Mitarbeiter nur aufs Beste empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen

Marc-Bernhard Gleißner, M. A.
(Vorsitzender Kreuz&Quer e.V., Leiter der Theatergruppe Kreuz&Quer, freier Regisseur)

Campusradio Trier
Büro B15
Universitätsring 12b
54286 Trier

CAMPUSRADIO TRIER

 www.fb.com/CampusradioTrier

 www.campusradio-trier.de

 Campusradio@uni-trier.de

Arbeitszeugnis

13.7.2019

Kai Schnubel, geboren am 3. April 1995, ist seit Oktober 2018 beim Campusradio der Universität Trier tätig. Sein Aufgabenbereich beinhaltete in den ersten Wochen seines Mitwirkens kleinere organisatorische und redaktionelle Aufgaben, bis er bereits im Winter 2018 vollwertige Tätigkeiten in der Redaktion und Moderation übernahm. Dies beinhaltete nicht nur Beiträge zum geregelten Sendeablauf beizusteuern, sondern auch die Vorbereitung von Sonderveranstaltungen, die Vor- und Nachbereitung von Sendungen sowie die ständige Unterstützung verschiedenster Sendeformate. Außerdem ist Herr Schnubel seit der Umstrukturierung der Online- und Social-Media-Redaktion im April 2018 ein wichtiges Mitglied selbiger und betreut die Onlinekanäle des Campusradios.

Die Einarbeitung in die Sendetechnik, Aufnahmegeräte und den theoretischen informationstechnischen Hintergrund eines Webradios wurde von Herr Schnubel schnell verinnerlicht. Folglich konnte er problemlos Sendetätigkeiten sowohl mit erfahrenen Moderatoren übernehmen, als auch neue Redakteure in die Abläufe des Campusradios einarbeiten. Aus redaktioneller Sicht hat sich Herr Schnubel mit seiner Arbeit in der Online- und Social-Media-Redaktion und regelmäßiger Moderationsarbeit als Moderator in verschiedensten Formaten über den gesamten Zeitraum hinweg bewiesen und sich einen äußerst guten Ruf sowohl intern, als auch über die Grenzen des Campusradios hinweg, erarbeitet. Neben der stetigen redaktionellen Mitarbeit an verschiedenen Sendungen steuerte Herr Schnubel regelmäßig Beiträge und Umfragen zu unseren Sendungen bei. Ferner stellte weder das Verfassen von aktuellen Nachrichten noch das kreative Erarbeiten neuer Inhalte ein Problem für Herr Schnubel dar.

Zusätzlich steuerte er in der Musikredaktion stets neue Musik bei und sorgte so für die Erweiterung der musikalischen Bandbreite des Campusradios.

Als herausragendes Ereignis in der Laufbahn von Herr Schnubel sei zu erwähnen, dass er seit April 2018 ein festes Mitglied der neu aufgestellten Online- und Social-Media-Redaktion des Campusradios ist. Hierbei entwickelte er eigenständige Konzepte, um die

CAMPUSRADIO TRIER

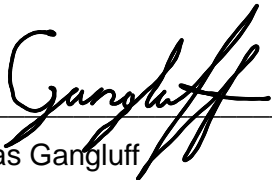
Bekanntheit des Radios zu steigern und sorgte nicht zuletzt durch die Umsetzung dieser für eine stärkere Präsenz des Campusradios auf den Internetplattformen Facebook und Instagram. So konnte durch die Arbeit von Herr Schnubel die Außenwahrnehmung des Campusradios innerhalb der Universität und darüber hinaus verbessert, sowie die Wahrnehmung des Sendeprogramms durch die Studierenden gesteigert werden.

Es ist unser Wunsch, Herr Schnubel lange als Teil der Redaktion zu erhalten, da er uns jederzeit mit Rat und Tat zu Seite steht, uns mit seiner sympathischen Art in vielen Entscheidungen unterstützt und mit einer warmen, zwischenmenschlichen Art begleitet. Für sein berufliches Weiterkommen wünschen wir Herr Schnubel trotzdem das Beste und können ihn für seine Kreativität und Einsatzbereitschaft nur empfehlen.

 [www.fb.com/CampusradioTrier](https://www.facebook.com/CampusradioTrier)

 www.campusradio-trier.de

 Campusradio@uni-trier.de



Lucas Gangluff
Koordination



Lara Friser
CVD

